

10 Tipps für den Weg zum Kindergarten und zur Schule

Liebe Eltern,

dieser Schulwegeplan stellt eine Empfehlung für den derzeit sichersten Schul- und Kindergartenweg dar. Er wurde unter Berücksichtigung der Ergebnisse einer Fragebogenaktion und einer Ortsbegehung mit der Jugendverkehrsschule der Polizei erarbeitet. Um Gefahrenstellen zu meiden, werden teilweise auch längere, jedoch sicherere Wege ausgewiesen.

Üben Sie mit Ihrem Kind diesen empfohlenen Weg zur Schule bzw. zum Kindergarten ein und zeigen Sie ihm Gefahren- und sichere Überquerungsstellen. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind diesen Weg auch nutzt, wenn es alleine zur Schule geht.

Als Eltern und durch Ihr Vorbild sind Sie die wichtigsten Verkehrserzieher.

Hinweis zur Gehwegmarkierung

●● Kindergarten ●● Schule ■ Haltebalken

Im Plan ist der Schul- und Kindergartenweg mit roten Punkten markiert. Diese Markierung findet sich auch auf den Gehwegen wieder und dient den Kindern als Orientierungshilfe. Achten Sie auf die jeweilige Gehwegseite. Die roten und gelben Punkte führen immer auf einen Haltebalken hin. Hier heißt es „Stopp! Verkehr beachten!“ Die Farbe Rot steht für den Kindergartenweg, die Farbe Gelb für den Schulweg. Meistens verlaufen der Schulweg und der Kindergartenweg parallel. Hier befindet sich demnach eine gelbe und rote Markierung. Der Anfang bzw. das Ende des Gehweges ist mit einem größeren Punkt gekennzeichnet.

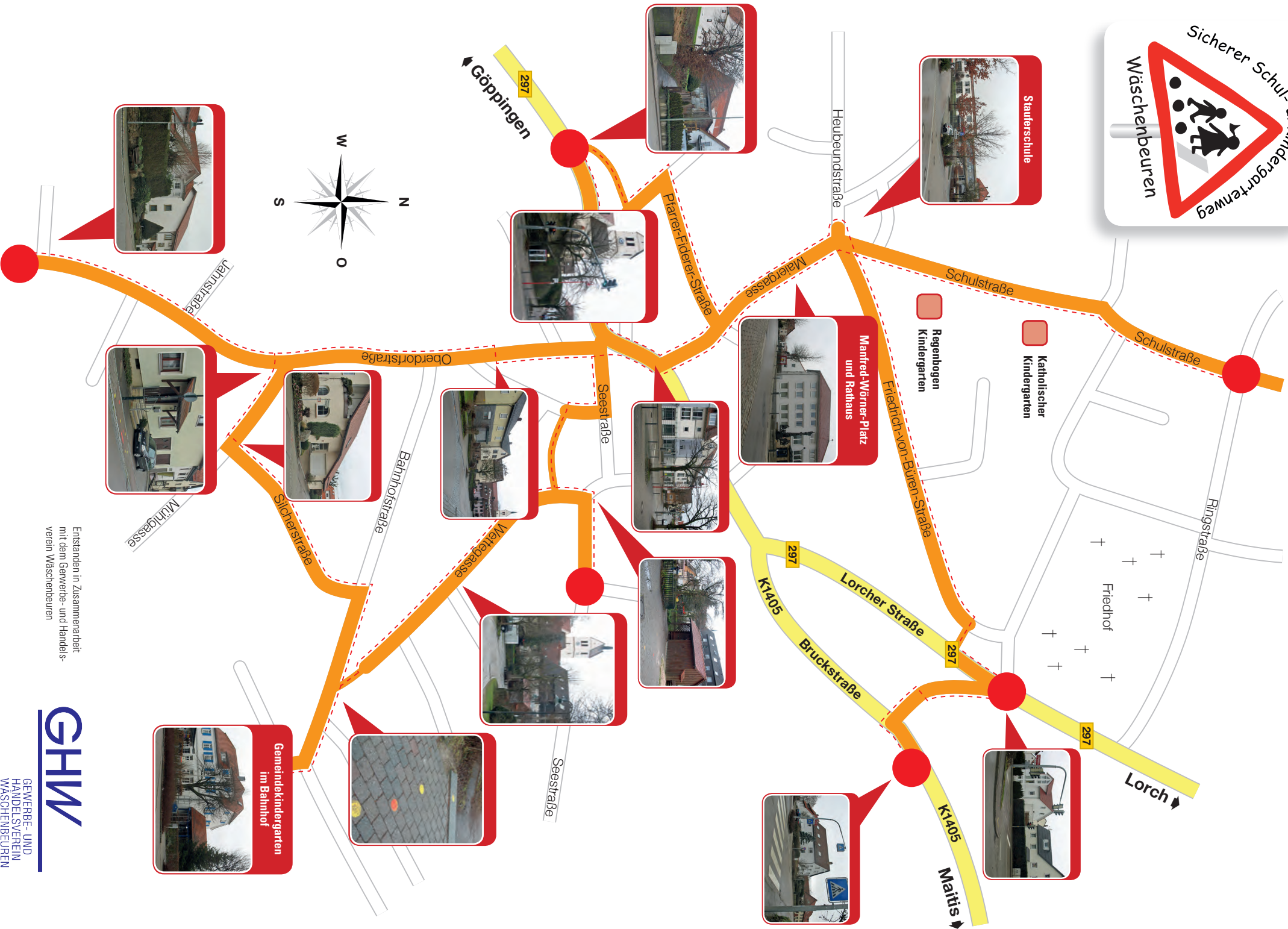
- 1 Legen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Schulwegstrecke fest. Wenn es der Sicherheit dient, nehmen Sie lieber Umwege in Kauf.
- 2 Überlegen Sie, wie Sie Ihrem Kind das Überqueren von Straßen erleichtern können (Zebrastrifen, Ampelübergänge, andere sichere Stellen).
- 3 Wo sind die wesentlichen Gefahrenpunkte auf dem Schulweg Ihres Kindes? Gehen Sie selber einmal bewusst den Weg zu Fuß. Wo sind schmale Gehwege, gemeinsame Geh- und Radwege, fehlende Gehwege, unübersichtliche Ein- und Ausfahrten, parkende Autos, die Ihrem Kind die Sicht versperren, die Stellen mit starkem Verkehrsaufkommen, hoher Anliegerverkehr zu den Schulwegzeiten, beliebte Anziehungspunkte für Ihr Kind, die von der Aufmerksamkeit ablenken könnten?
- 4 Kleiden Sie Ihr Kind hell. Auffällige Kleidung bietet Schutz.
- 5 Gehen Sie den Schulweg mit Ihrem Kind anfangs mehrmals gemeinsam, auch schon vor der Einschulung, damit Ihr Kind den Weg beherrscht, sich mit den Gefahrenpunkten vertraut machen kann.
- 6 Überlassen Sie Ihrem Kind auf dem Schulweg die Führung – seien Sie jedoch stets zur Hilfe bereit.
- 7 Wo immer möglich, überqueren Sie die Straßen nur an gesicherten Übergängen.
- 8 Meiden Sie bei der Fahrbahnüberquerung unübersichtliche Stellen (zwischen parkenden Fahrzeugen, bestimmte Straßeneinmündungen, Kurvenbereiche).
- 9 Auf Straßen ohne Fußweg immer links gehen! Ihr Kind kann so den entgegenkommenden Verkehr frühzeitig erkennen, ihn besser beobachten und notfalls rechtzeitig ausweichen.
- 10 Nehmen Sie sich die Zeit, begleiten Sie Ihr Kind auf dem Weg, bis Sie sicher sind, dass es alles selbstständig ohne Angst schafft.

Und seien Sie als Erwachsener auch im Straßenverkehr Vorbild.



Entstanden in Zusammenarbeit
mit dem Gewerbe- und Handels-
verein Wäschenbeuren

GHW
GEWERBE- UND
HANDELSVEREIN
WÄSCHENBEUREN



Entstanden in Zusammenarbeit
mit dem Gewerbe- und Handels-
verein Wäschchenbeuren